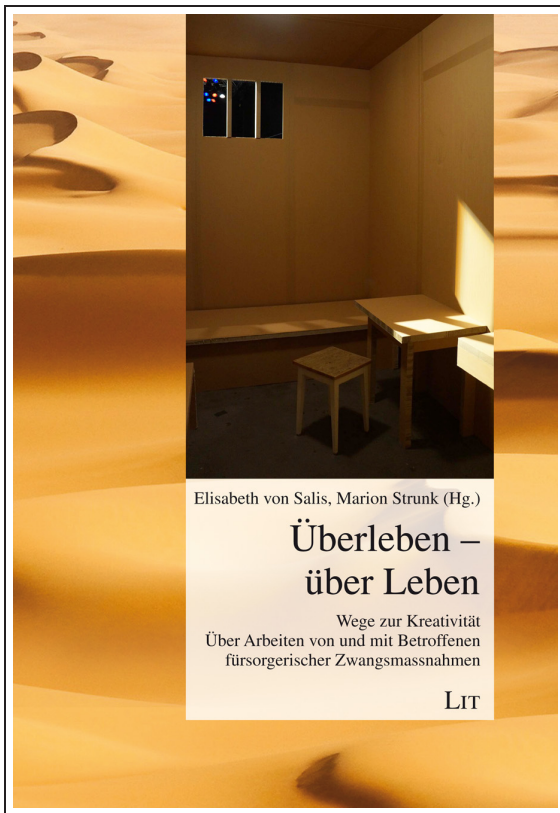


# NEUERSCHEINUNG



Elisabeth von Salis, Marion Strunk (Hg.)

## Überleben – über Leben

Wege zur Kreativität. Über Arbeiten von und mit Betroffenen fürsorglicher Zwangsmassnahmen

Durch fürsorgliche Zwangsmassnahmen schwer traumatisierte Menschen werden aktive Subjekte ihrer eigenen Geschichte. In einer zweieinhalbjährigen Gruppenarbeit mit dem operativen Gruppenkonzept finden sie einen Raum, um kreativ zu werden. Aus ihren Arbeiten entsteht eine Ausstellung, die in der Roten Fabrik in Zürich im Mai 2018 gezeigt worden ist. Die Psychoanalytikerin Elisabeth von Salis schildert den Gruppenprozess, der Historiker Thomas Huonker stellt das Projekt in einen historischen, sozialen und gesellschaftlichen Kontext und Marion Strunk, Künstlerin und Kunstwissenschaftlerin, hat Interviews geführt und zeigt ihre Fotos der Ausstellung. Anke Ramöller, Germanistin und Theologin, verfasst unter dem Titel ‚der tumbe Parzival‘ ihre Gedanken, Erlebnisse und Ideen zu ihrer Gesprächsrunde, welche sie an der Ausstellung geführt hat.

### Buchvernissage

**Donnerstag, 19. Mai 2022, 19:00 Uhr**

**Buchhandlung am Hottingerplatz  
Hottingerstrasse 44, 8032 Zürich**

Beiträge zur Analyse von Gruppen und Institutionen, Bd. 3,  
200 S., 34,90 SFr., gb, ISBN 978-978-3-643-80323-8

**LIT Verlag GmbH & Co. KG, Wien – Zürich**  
Flössergasse 10 CH-8001 Zürich  
Tel.: +41 76 / 632 84 35  
E-Mail: [zuerich@lit-verlag.ch](mailto:zuerich@lit-verlag.ch)

---

Bestellen Sie bitte  
via [zuerich@lit-verlag.ch](mailto:zuerich@lit-verlag.ch)